

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE I

# GELD UND KREDIT

Reihe 1

**Boden- und Kommunalkreditinstitute**

November 1970



Bestellnummer : 280100 - 700211

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

Seite

### **T e x t t e i l**

I. Passivgeschäft (Neugeschäft) .....	3
II. Aktivgeschäft (Neu- und Altgeschäft) .....	4
III. Zusammenfassende Übersichten .....	5

### **T a b e l l e n t e i l**

1. Erstabsatz von Schuldverschreibungen (Neugeschäft - nur tarifbesteuerte) .....	10
2. Tilgung von Schuldverschreibungen (Neugeschäft) .....	11
3. Umlauf an Schuldverschreibungen (Neugeschäft)	
a) Nach Art der Schuldverschreibungen und Ländern .....	12
b) Nach Institutsgruppen und Art der Schuldverschreibungen	12
c) Nach Art der Schuldverschreibungen, Art der Besteuerung und Zinssätzen .....	13
4. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Kredite (Neugeschäft) .....	14
5. Neuausleihungen .....	15
6. Gesamtbestand der gewährten Darlehen einschl. durchlaufender Kredite (Neu- und Altgeschäft) .....	16

### **A n h a n g**

Erläuterungen .....	18
---------------------	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Darstellungen der Methoden dieser Statistik sind in "Statistik der Bundesrepublik Deutschland" Band 248, in "Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes", Arb.-Nr. VII/8/142 und in der Fachserie I, Reihe 1, Jahreshaft 1963, 1964 und 1969 sowie Jahreshäfte 1965, 1966 und 1969 enthalten.

Erschienen im März 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,-

Ergebnisse der Länder in tiefer sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer J I 2 veröffentlicht.

## Boden- und Kommunalkreditinstitute im November 1970

### I. Passivgeschäft (Neugeschäft)

Im November 1970 belief sich der E r s t a b s a t z an deckungspflichtigen Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute auf 1,67 Mrd.DM. Damit wurde das Emissionsergebnis des Vormonats (1,20 Mrd.DM) um 470 Mill.DM und der Bruttoabsatz vom November 1969 (668 Mill.DM) sogar um rd. 1 Mrd.DM übertroffen.

Unter den erstmals verkauften Schuldtiteln standen die Kommunalobligationen mit 1,11 Mrd.DM oder 66,5 % wieder im Vordergrund. 367 Mill.DM oder 21,9 % entfielen auf Hypothekendarlehen, und die restlichen 163 Mill.DM setzten sich aus Schiffsdarlehen und "Sonstigen Schuldverschreibungen" der Realkreditinstitute zusammen. Der Anteil der Kommunalobligationen am gesamten Erstabsatz hat sich gegenüber dem Vormonat aber etwas verringert, während die Quote der Hypothekendarlehen merklich höher geworden ist (Oktober 1970 = 69,2 bzw. 17,3 %). 1,17 Mrd.DM (70 %) der gesamten Erstverkäufe entfielen auf Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von 8 % und mehr, 49,3 Mill.DM (3 %) auf den 7 1/2-Prozenter und 236 Mill.DM (14 %) auf 7 %ige Wertpapiere.

Die T i l g u n g e n von deckungspflichtigen Schuldverschreibungen aus dem Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute waren im November 1970 mit 200 Mill.DM etwas geringer als im Vormonat (227 Mill.DM). Mehr als drei Viertel (76,4 %) der getilgten Schuldtitel waren tarifbesteuerte Werte mit Zinssätzen von weniger als 7 %.

Der U m l a u f an Schuldverschreibungen aus dem Neugeschäft der Realkreditinstitute erhöhte sich im November 1970 um 1,37 Mrd.DM. Die Nettozunahme war damit ebenfalls erheblich höher als im Vormonat (+ 979 Mill.DM) und im November 1969 (+ 558 Mill.DM).

Der G e s a m t u m l a u f an deckungspflichtigen Schuldverschreibungen aus dem Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute wurde Ende November 1970 mit 106,35 Mrd.DM ausgewiesen (Ende Dezember 1969 = 96,52 Mrd.DM); davon entfielen rd. 7 Mrd.DM auf Namensschuldverschreibungen. Der Anteil der Kommunalobligationen hat sich gegenüber Ende Oktober 1970 von 46,2 auf 46,5 % weiter erhöht, während er sich bei den Hypothekendarlehen von 45,8 auf 45,5 % verringerte. Vom gesamten Umlauf entfielen 6,98 Mrd.DM (6,6 %) auf die mit 8 % und höher verzinslichen Schuldtitel; hier handelte es sich größtenteils (6,25 Mrd.DM) um Kommunalobligationen und "Sonstige Schuldverschreibungen" der Realkreditinstitute. Die 7 1/2- und 7 %igen Schuldtitel waren am Umlauf mit 729 Mill.DM bzw. 16,11 Mrd.DM beteiligt.

Die z u s ä t z l i c h h e r e i n g e n o m m e n e n F i n a n z i e r u n g s m i t t e l der Realkreditinstitute erhöhten sich im November 1970 um 219 Mill.DM auf 42,97 Mrd.DM; davon waren 21,69 Mrd.DM aufgenommene Darlehen und 21,28 Mrd.DM durchlaufende Mittel.

N i c h t d e c k u n g s p f l i c h t i g e S c h u l d v e r s c h r e i b u n g e n haben die damit befaßten öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten im November 1970 für 125 Mill.DM erstmals abgesetzt, das ist über die Hälfte weniger als im Vormonat (278 Mill.DM). Getilgt wurden von diesen Wertpapieren 24 Mill.DM (Oktober 1970 = 16 Mill.DM). Der Umlauf an nicht deckungspflichtigen Schuldverschreibungen wurde Ende November 1970 mit 7,38 Mrd.DM ausgewiesen.

Die Gesamtsverbindlichkeiten der Boden- und Kommunalkreditinstitute aus umlaufenden deckungspflichtigen Schuldverschreibungen und aus zusätzlich hereingenommenen Finanzierungsmitteln beliefen sich Ende November 1970 auf 149,32 Mrd.DM gegenüber 147,67 Mrd.DM Ende Oktober 1970 und 137,22 Mrd.DM am Jahresende 1969. Einschließlich der nicht deckungspflichtigen Schuldverschreibungen betrug der gesamte Beleihungsfonds am Ende des Berichtsmonats 156,70 Mrd.DM (Ende Oktober 1970 = 154,95 Mrd.DM; Ende Dezember 1969 = 143,36 Mrd.DM).

## II. Aktivgeschäft (Neu- und Altgeschäft)

Die unmittelbaren Neuausleihungen der Realkreditinstitute an die private und öffentliche Wirtschaft (Direktkredite) beliefen sich im November dieses Jahres auf 2,10 Mrd.DM. Sie waren damit zwar nur wenig höher als im Vormonat (2,03 Mrd.DM), übertrafen aber die neu gewährten Direktkredite vom November 1969 (1,60 Mrd.DM) um rd. 500 Mill.DM. Der Betrag der neu gewährten "reinen" Kommunaldarlehen war mit 932 Mill.DM etwas geringer als im Vormonat (964 Mill.DM). Die gewährten Wohnbaudarlehen (517 Mill.DM) und Hypotheken auf andere Grundstücke (217 Mill.DM) lagen dagegen etwas höher als im Oktober 1970 (504 bzw. 210 Mill.DM).

Die Ausleihungen an Kreditinstitute aller Art blieben im November 1970 mit 215 Mill.DM unter dem Vormonatsergebnis (227 Mill.DM).

Der gesamte Darlehensbestand der Boden- und Kommunalkreditinstitute lag Ende November 1970 mit 162,68 Mrd.DM um 1,44 Mrd.DM höher als Ende Oktober 1970. Im Gesamtbestand waren 20,24 Mrd.DM Treuhandkredite (durchlaufende Mittel) enthalten. 144,84 Mrd.DM oder 89 % des gesamten Darlehensbestandes entfielen auf Direktkredite und 17,83 Mrd.DM oder 11 % auf Darlehen an Kreditinstitute aller Art. Ohne die im Bestand enthaltenen Darlehen an andere Bodenkreditinstitute (4,47 Mrd.DM) betrug der gesamte Darlehensbestand 158,21 Mrd.DM gegenüber 156,77 Mrd.DM Ende Oktober 1970.

Von den gesamten Direktkrediten entfielen Ende November dieses Jahres 61,58 Mrd.DM (42,5 %) auf Wohnbaudarlehen und 42,48 Mrd.DM (29,3 %) auf "reine" Kommunaldarlehen. Die Hypothekarkredite auf andere Grundstücke wurden Ende November 1970 mit 23,08 Mrd.DM (15,9 %) ausgewiesen.

Am Gesamtbestand der "reinen" Kommunaldarlehen waren die Kredite an inländische öffentliche Haushalte mit 32,13 Mrd.DM (darunter 15,08 Mrd.DM Darlehen an Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunale Zweckverbände mit Hoheitsaufgaben) und die Ausleihungen an inländische öffentliche Unternehmen mit 9,51 Mrd.DM (darunter 3,01 Mrd.DM an die Deutsche Bundesbahn und 3,67 Mrd.DM an die Deutsche Bundespost) beteiligt.

### III. Zusammenfassende Übersichten

#### 1. Erstsatz von Schuldverschreibungen (Neugeschäft - nur tarifbesteuerte) +)

Art der Schuldverschreibungen	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Okt. 1970	Januar bis November 1970	
	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.			
	1970										
	Mill. DM										
Zinssatz									%	Mill. DM	
Hypothekpfandbriefe .....	165,4	265,8	-	-	41,9	101,0	207,3	366,7	21,9	+ 76,9	2 591,0
Schiffspfandbriefe .....	-	-	27,5	54,5	-	-	27,5	54,5	3,3	+ 98,2	287,2
Kommunalobligationen .....	205,3	298,9	-	-	625,5	811,6	830,8	1 110,5	66,5	+ 33,7	8 610,9
Sonstige Schuldverschreibungen .....	-	-	-	-	134,2	138,6	134,2	138,6	8,3	+ 3,3	867,2
Insgesamt ...	370,7	564,7	27,5	54,5	801,6	1 051,1	1 199,8	1 670,3	100	+ 39,2	12 356,4
% ...	30,9	33,8	2,3	3,3	66,8	62,9	100	100	-	-	-
darunter zu:											
6 bis unter 6 1/2 % .....	14,4	10,2	0,7	3,3	38,7	53,7	53,8	67,1	4,0	+ 24,7	564,6
6 1/2 bis unter 7 % .....	3,5	36,8	-	-	43,1	96,9	46,6	133,7	8,0	+ 186,9	1 024,5
7 bis unter 7 1/2 % .....	86,2	81,8	4,4	-	111,8	154,3	202,4	236,1	14,1	+ 16,7	3 037,8
7 1/2 % und mehr .....	252,5	431,5	22,4	50,9	600,9	738,1	875,8	1 220,5	73,1	+ 39,9	7 603,7
Außerdem:											
Nicht deckungspflichtige Schuldver- schreibungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaber- schuldverschreibungen) .....	-	-	-	-	278,3	124,6	278,3	124,6	-	- 55,2	2 082,5

Einschl. verkaufter Namensschuldverschreibungen.

#### 2. Tilgung von Schuldverschreibungen (Neugeschäft) +)

Art der Schuldverschreibungen  Zinssatz	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Okt. 1970	Januar bis November 1970	
	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.			
	1970										
	Mill. DM										
									%	Mill. DM	
ypothekpfandbriefe .....	14,1	52,1	-	-	9,1	25,7	23,1	77,7	38,9	+ 236,4	384,0
chiffspfandbriefe .....	-	-	13,0	21,6	-	-	13,0	21,6	10,8	+ 66,2	83,0
ommunalobligationen .....	25,0	57,7	-	-	150,0	32,7	174,9	90,4	45,4	- 48,3	987,9
anstige Schuldverschreibungen .....	-	-	-	-	16,0	9,8	16,0	9,8	4,9	- 38,8	205,5
Insgesamt ...	39,0	109,8	13,0	21,6	175,0	68,2	227,0	199,6	100	- 12,1	1 660,3
% ...	17,2	55,0	5,7	10,8	77,1	34,2	100	100	-	-	-
darunter:											
bis unter 7 % .....	25,2	97,6	13,0	2,8	131,7	52,0	169,8	152,4	76,4	- 10,2	1 334,5
tarifbesteuerte 1) .....	37,3	109,8	13,0	21,6	173,9	68,2	224,1	199,5	99,9	- 11,0	1 649,8
Sedem:											
icht deckungspflichtige Schuldver- schreibungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaber- schuldverschreibungen) .....	-	-	-	-	16,1	24,2	16,1	24,2	-	+ 50,3	680,9

Einschl. verkaufter Namensschuldverschreibungen.  
tliche Zinssätze (einschl. 7 und mehr %ige tarifbesteuerte).

### III. Zusammenfassende Übersichten

#### 3. Umlauf an Schuldverschreibungen (Neugeschäft) +)

##### a) Veränderung im Monat

Art der Schuldverschreibungen	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt				Januar bis November
	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.			
	1970										
Zinssatz	Mill.DM						%	Mill.DM	%	Mill.DM	
Hypothekpfandbriefe .....	+ 127,7	+ 216,1	-	-	+ 30,2	+ 41,9	+ 157,9	16,1	+ 258,1	18,9	+ 1 766,0
Schiffspfandbriefe .....	-	-	+ 21,5	+ 29,5	-	-	+ 21,5	2,2	+ 29,5	2,2	+ 199,7
Kommunalobligationen .....	+ 168,0	+ 208,5	-	-	+ 497,3	+ 750,5	+ 665,3	68,0	+ 959,0	70,1	+ 7 254,2
Sonstige Schuldverschreibungen ..	-	-	-	-	+ 134,5	+ 121,1	+ 134,5	13,7	+ 121,1	8,8	+ 616,3
Insgesamt ...	+ 295,7	+ 424,6	+ 21,5	+ 29,5	+ 662,0	+ 913,5	+ 979,2	100	+ 1 357,7	100	+ 9 836,3
% ...	30,2	31,0	2,2	2,2	67,6	66,8	100	-	100	-	-
darunter zu:											
6 bis unter 6 1/2 % .....	- 23,8	- 43,5	+ 3,7	- 0,1	+ 39,9	- 6,8	+ 19,7	2,0	- 50,4	X	- 564,7
6 1/2 bis unter 7 % .....	- 5,3	+ 30,9	- 9,4	- 1,2	+ 13,7	+ 78,9	- 0,9	X	+ 108,6	7,9	+ 682,7
7 bis unter 7 1/2 % .....	+ 72,7	+ 66,3	+ 4,6	- 12,3	+ 58,3	+ 129,0	+ 135,7	13,9	+ 183,0	13,4	+ 2 690,8
7 1/2 % und mehr .....	+ 252,7	+ 431,2	+ 22,4	+ 43,7	+ 597,6	+ 736,2	+ 872,7	89,1	+ 1 211,1	88,6	+ 7 578,4
Außerdem:											
Nicht deckungspflichtige Schuld- verschreibungen (Kassenobliga- tionen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen) ..	-	-	-	-	+ 259,4	+ 109,1	+ 259,4	-	+ 109,1	-	+ 1 238,9

##### b) Umlauf am Monatsende

Art der Schuldverschreibungen	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt				Dezember 1969
	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.			
Zinssatz	1970										
	Mill.DM						%	Mill.DM	%	Mill.DM	
Hypothekpfandbriefe .....	30 351,7	30 567,8	-	-	17 769,3	17 811,3	48 121,0	45,8	48 379,1	45,5	46 613,1
Schiffspfandbriefe .....	-	-	1 414,4	1 443,9	-	-	1 414,4	1,3	1 443,9	1,3	1 244,1
Kommunalobligationen .....	18 651,8	18 860,3	-	-	29 822,6	30 573,0	48 474,4	46,2	49 433,4	46,5	42 179,2
Sonstige Schuldverschreibungen ..	-	-	-	-	6 976,6	7 097,7	6 976,6	6,7	7 097,7	6,7	6 481,4
Insgesamt ...	49 003,5	49 428,1	1 414,4	1 443,9	54 568,5	55 482,0	104 986,4	100	106 354,1	100	96 517,8
% ...	46,7	46,5	1,3	1,3	52,0	52,2	100	-	100	-	-
darunter zu:											
6 bis unter 6 1/2 % .....	23 153,2	23 109,7	512,4	512,3	21 562,3	21 555,4	45 227,9	43,1	45 177,5	42,5	45 742,2
6 1/2 bis unter 7 % .....	7 375,1	7 406,1	365,1	363,9	8 559,2	8 638,1	16 299,5	15,5	16 408,1	15,4	15 725,4
7 bis unter 7 1/2 % .....	6 913,0	6 979,3	237,3	225,0	8 775,8	8 904,9	15 926,1	15,2	16 109,1	15,1	13 418,2
7 1/2 % und mehr .....	1 454,6	1 885,7	133,3	177,0	4 907,9	5 644,0	6 496,8	6,2	7 706,8	7,2	128,4
Außerdem:											
Nicht deckungspflichtige Schuld- verschreibungen (Kassenobliga- tionen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen) ..	-	-	-	-	7 272,1	7 381,2	7 272,1	-	7 381,2	-	6 142,1

+ ) Einschl. verkaufter Namensschuldverschreibungen.

III. Zusammenfassende Übersichten  
4. Namensschuldverschreibungen (Neugeschäft) +)

Mill. DM

Art der Schuldverschreibungen	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.
	1970							

Erstabsatz im Monat

Namenshypothekpfandbriefe .....	79,2	106,7	66,8	85,4	-	-	12,4	21,2
Namensschiffspfandbriefe .....	17,9	-	-	-	17,9	-	-	-
Namenskommunalobligationen .....	136,5	150,9	88,3	117,4	-	-	48,2	33,5
Sonstige Namensschuldverschreibungen .....	28,1	17,3	-	-	-	-	28,1	17,3
Insgesamt ...	261,7	274,8	155,1	202,9	17,9	-	88,7	72,0

Tilgung im Monat

Namenshypothekpfandbriefe .....	5,1	4,6	4,3	1,7	-	-	0,8	2,9
Namensschiffspfandbriefe .....	3,0	20,3	-	-	3,0	20,3	-	-
Namenskommunalobligationen .....	24,6	30,4	21,5	29,1	-	-	3,1	1,3
Sonstige Namensschuldverschreibungen .....	2,5	2,7	-	-	-	-	2,5	2,7
Insgesamt ...	35,2	57,9	25,7	30,8	3,0	20,3	6,4	6,8

Umlaufveränderung im Monat

Namenshypothekpfandbriefe .....	+ 84,6	+ 110,1	+ 62,5	+ 91,8	-	-	+ 22,1	+ 18,3
Namensschiffspfandbriefe .....	+ 14,9	- 20,3	-	-	+ 14,9	- 20,3	-	-
Namenskommunalobligationen .....	+ 111,9	+ 134,9	+ 66,8	+ 102,7	-	-	+ 45,1	+ 32,2
Sonstige Namensschuldverschreibungen .....	+ 25,6	+ 14,6	-	-	-	-	+ 25,6	+ 14,6
Insgesamt ...	+ 237,0	+ 239,4	+ 129,4	+ 194,5	+ 14,9	- 20,3	+ 92,8	+ 65,1

Umlauf am Monatsende

Namenshypothekpfandbriefe .....	2 046,8	2 156,9	1 608,6	1 700,4	-	-	438,1	456,5
Namensschiffspfandbriefe .....	432,8	412,6	-	-	432,8	412,6	-	-
Namenskommunalobligationen .....	3 731,7	3 866,6	3 075,2	3 178,0	-	-	656,4	688,6
Sonstige Namensschuldverschreibungen .....	552,4	567,0	-	-	-	-	552,4	567,0
Insgesamt ...	6 763,7	7 003,1	4 683,9	4 878,4	432,8	412,6	1 647,0	1 712,1

+ ) Ohne für aufgenommene Darlehen hinterlegte Namensschuldverschreibungen. - Die verkauften Namensschuldverschreibungen sind in den Zusammenfassenden Übersichten 1 bis 3 enthalten.

### III. Zusammenfassende Übersichten

#### 5. Zusätzliche Finanzierungsmittel (Neugeschäft)

##### a) Veränderung im Monat

Art der Finanzierungsmittel	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt				Januar bis
	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.		Nov.	November	
	1970										
	Mill. DM							%	Mill. DM	%	Mill. DM
Aufgenommene lang- und mittel- fristige Darlehen gegen hinter- legte Namensschuldverschreibungen <sup>1)</sup>	+ 50,6	+ 94,6	+ 0,4	+ 11,3	+ 16,1	- 1,5	+ 67,1	25,7	+ 104,4	47,7	+ 360,5
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten <sup>1)2)</sup> .....	+ 13,4	+ 20,3	- 1,4	- 8,7	+ 181,6	+ 102,6	+ 193,6	74,3	+ 114,3	52,3	+ 1 543,8
Insgesamt ...	+ 64,0	+ 114,9	- 1,0	+ 2,6	+ 197,7	+ 101,1	+ 260,7	100	+ 218,7	100	+ 1 904,3
Durchlaufende Mittel .....	- 1,0	+ 0,4	- 0,1	- 0,2	+ 13,7	+ 60,7	+ 12,6	-	+ 61,1	-	+ 369,6

##### b) Bestand am Monatsende

Art der Finanzierungsmittel	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt				Dezember 1969
	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.			
	1970										
	Mill. DM						%	Mill. DM	%	Mill. DM	
Aufgenommene lang- und mittel- fristige Darlehen gegen hinter- legte Namensschuldverschreibungen <sup>1)</sup>	1 501,5	1 596,1	634,2	645,5	2 692,7	2 691,2	4 828,4	22,5	4 932,8	22,7	4 572,3
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten <sup>1)2)</sup> .....	529,2	549,5	196,5	187,8	15 916,1	16 018,7	16 641,8	77,5	16 756,1	77,3	15 212,3
Insgesamt ...	2 030,7	2 145,6	830,7	833,3	18 608,8	18 709,9	21 470,2	100	21 688,9	100	19 784,6
% ...	9,4	9,9	3,9	3,8	86,7	86,3	100	-	100	-	-
Durchlaufende Mittel .....	1 125,4	1 125,8	68,6	68,4	20 023,3	20 084,0	21 217,2	-	21 278,3	-	20 918,-

1) Ohne die bei der Landwirtschaftl. Rentenbank und bei anderen Bodenkreditinstituten aufgenommenen Darlehen. 2) Einschl. Schuldscheindarlehen.

#### 6. Neuausleihungen im Monat

Art der Darlehen  Verwendungszweck	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 1970	Januar bis November 1970
	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.			
	1970										
	Mill. DM								%	Mill.	
Direktkredite insgesamt .....	583,1	653,3	118,7	176,3	1 325,9	1 273,2	2 027,6	2 102,8	100	+ 3,7	19 442,
% ...	28,8	31,1	5,8	8,4	65,4	60,5	100	100	-	-	-
darunter:											
Wohnbaudarlehen .....	224,6	245,0	-	-	279,6	272,2	504,2	517,2	24,6	+ 2,6	4 902,
% ...	44,5	47,4	-	-	55,5	52,6	100	100	-	-	-
Hypotheken auf andere Grundstücke .....	119,4	80,0	-	-	91,0	136,9	210,4	216,9	10,3	+ 3,1	2 055,
% ...	56,7	36,9	-	-	43,3	63,1	100	100	-	-	-
Reine Kommunaldarlehen .....	217,0	288,1	-	-	746,7	643,5	963,7	931,6	44,3	- 3,3	9 241,
% ...	22,5	30,9	-	-	77,5	69,1	100	100	-	-	-
Darlehen an andere Kreditinstitute .	31,2	47,9	-	-	195,8	166,7	227,0	214,6	-	- 5,5	3 270
% ...	13,7	22,3	-	-	86,3	77,7	100	100	-	-	-



### III. Zusammenfassende Übersichten

#### 7. Veränderung des Darlehensbestandes (Neu- und Altgeschäft) <sup>\*)</sup>

Art der Darlehen  Verwendungszweck	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt		Zu (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 1970	Januar bis November 1970
	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.		
	1970									
	Mill. DM									
									%	Mill. DM
Direktkredite insgesamt .....	+ 407,3	+ 557,3	+ 68,2	+ 22,5	+ 877,3	+ 746,7	+ 1 415,9	+ 1 326,5	- 6,3	+ 9 007,1
% ...	33,2	42,0	4,8	1,7	62,0	56,3	100	100	-	-
darunter:										
Wohnbaudarlehen .....	+ 123,6	+ 197,7	-	-	+ 193,1	+ 146,9	+ 316,6	+ 344,7	+ 8,9	+ 2 722,5
% ...	39,0	57,4	-	-	61,0	42,6	100	100	-	-
Hypotheken auf andere Grundstücke .....	+ 137,5	+ 67,4	-	-	+ 30,2	+ 78,9	+ 167,6	+ 146,3	- 12,7	+ 1 064,4
% ...	82,0	46,1	-	-	18,0	53,9	100	100	-	-
Reine Kommundarlehen .....	+ 201,3	+ 286,6	-	-	+ 521,0	+ 392,6	+ 722,4	+ 679,2	- 6,0	+ 6 375,6
% ...	27,9	42,2	-	-	72,1	57,8	100	100	-	-
Darlehen an andere Kredit- institute aller Art .....	+ 23,2	+ 45,7	-	-	+ 102,4	+ 62,9	+ 125,7	+ 108,5	- 13,7	+ 1 423,9

#### 8. Darlehensbestand am Monatsende (Neu- und Altgeschäft) <sup>\*)</sup>

Art der Darlehen  Verwendungszweck	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Insgesamt				Dezember 1969
	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.		Nov.		
	1970										
	Mill. DM						%		Mill. DM	%	Mill. DM
Direktkredite insgesamt .....	51 630,9	52 188,2	2 521,9	2 544,4	89 365,0	90 111,7	143 517,8	100	144 844,3	100	135 837,2
% ...	36,0	36,0	1,7	1,8	62,3	62,2	100	-	100	-	-
darunter:											
Wohnbaudarlehen .....	27 950,7	28 148,4	-	-	33 286,3	33 433,2	61 236,9	42,6	61 581,6	42,5	58 859,1
% ...	45,6	45,7	-	-	54,4	54,3	100	-	100	-	-
Hypotheken auf andere Grundstücke .....	8 781,0	8 848,4	-	-	14 157,4	14 236,3	22 938,4	16,0	23 084,7	15,9	22 020,3
% ...	38,3	38,3	-	-	61,7	61,7	100	-	100	-	-
Reine Kommundarlehen .....	12 932,2	13 218,8	-	-	28 870,5	29 263,1	41 807,7	28,9	42 481,9	29,3	36 106,3
% ...	30,9	31,1	-	-	69,1	68,9	100	-	100	-	-
Darlehen an andere Kredit- institute aller Art .....	2 514,3	2 560,0	-	-	15 211,1	15 274,0	17 725,5	-	17 834,0	-	16 410,1

Vgl. Fußnote Tab. 7.

# Tabellenteil

## 1. Erstabatz von Schuldverschreibungen (Neugeschäft = nur tarifbesteuerte) <sup>\*)</sup> 1 000 DM

Institutsgruppe  Art der Schuldverschreibungen	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... bis unter ... %							Schuldver- schrei- bungen insgesamt	Darunter Namens- schuldver- schrei- bungen
	unter 5	5 - 5 1/2	5 1/2 - 6	6 - 6 1/2	6 1/2 - 7	7 - 7 1/2	7 1/2 und mehr		

November 1970

Private Hypothekenbanken .....	-	4 000	400	10 153	36 786	81 781	431 545	564 665	202 857
Hypothekendarbriefe .....	-	4 000	400	5 511	19 735	49 842	186 307	265 795	85 445
Kommunalobligationen .....	-	-	-	4 642	17 051	31 939	245 238	298 870	117 412
Schiffspandbriefbanken (Schiffspandbriefe) ..	-	-	334	3 300	-	-	50 899	54 533	-
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten .....	-	5 000	3 179	53 664	96 938	154 281	738 061	1 051 123	71 970
Hypothekendarbriefe .....	-	-	-	31 721	14 981	33 431	20 818	100 951	21 248
Kommunalobligationen .....	-	5 000	1 150	11 915	79 957	79 325	634 235	811 582	33 460
Sonstige Schuldverschreibungen .....	-	-	2 029	10 028	2 000	41 525	83 008	138 590	17 262
Institutsgruppen insgesamt .....	-	9 000	3 913	67 117	133 724	236 062	1 220 505	1 670 321	274 827
Hypothekendarbriefe .....	-	4 000	400	37 232	34 716	83 273	207 125	366 746	106 693
Schiffspandbriefe .....	-	-	334	3 300	-	-	50 899	54 533	-
Kommunalobligationen .....	-	5 000	1 150	16 557	97 008	111 264	879 473	1 110 452	150 872
Sonstige Schuldverschreibungen .....	-	-	2 029	10 028	2 000	41 525	83 008	138 590	17 262
Außerdem: Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen) .....	-	-	-	18 576	3 044	8 093	94 931	124 644	-

dagegen Oktober 1970

Private Hypothekenbanken .....	-	14 000	-	14 409	3 513	86 223	252 521	370 666	155 090
Schiffspandbriefbanken .....	-	-	100	700	-	4 350	22 356	27 506	17 900
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten .....	-	5 000	2 109	38 676	43 063	111 834	600 912	801 594	88 704
Institutsgruppen insgesamt .....	-	19 000	2 209	53 785	46 576	202 407	875 789	1 199 766	261 694
Hypothekendarbriefe .....	-	14 000	1	20 424	17 002	73 494	82 366	207 287	79 210
Schiffspandbriefe .....	-	-	100	700	-	4 350	22 356	27 506	17 900
Kommunalobligationen .....	-	5 000	-	11 859	23 474	107 743	682 717	830 793	136 465
Sonstige Schuldverschreibungen .....	-	-	2 108	20 802	6 100	16 820	88 350	134 180	28 119
Außerdem: Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen) .....	-	-	2 500	6 024	14 744	10 328	244 737	278 333	-

<sup>\*)</sup> Einschl. verkaufter Namensschuldverschreibungen.

## 2. Tilgung von Schuldverschreibungen (Neugeschäft) \*)

1 000 DM

Art der Schuldverschreibungen und der Besteuerung  Institutsgruppe	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... bis unter ... %							Schuldver- schrei- bungen insgesamt	Darunter Namens- schuldver- schrei- bungen
	unter 5	5 - 5 1/2	5 1/2 - 6	6 - 6 1/2	6 1/2 - 7	7 - 7 1/2	7 1/2 und mehr		

November 1970									
Hypothekendarfandbriefe .....	-	21 679	15 122	27 535	4 603	8 743	43	77 725	4 619
steuerfreie .....	-	12	-	-	-	-	-	12	-
steuerbegünstigte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte .....	-	21 667	15 122	27 535	4 603	8 743	43	77 713	-
Schiffsfandbriefe .....	-	-	-	1 229	1 591	11 570	7 187	21 577	1 324
steuerfreie .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
steuerbegünstigte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte .....	-	-	-	1 229	1 591	11 570	7 187	21 577	-
Kommunalobligationen .....	-	4 917	21 262	27 898	18 163	18 025	150	90 415	30 395
steuerfreie .....	-	-	20	-	-	-	-	20	-
steuerbegünstigte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte .....	-	4 917	21 242	27 898	18 163	18 025	150	90 395	-
Sonstige Schuldverschreibungen .....	-	-	3 598	4 825	-	1 422	-	9 845	2 657
steuerfreie .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
steuerbegünstigte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte .....	-	-	3 598	4 825	-	1 422	-	9 845	-
Insgesamt ...	-	26 596	39 982	61 487	24 357	39 760	7 380	199 562	38 995
steuerfreie .....	-	12	20	-	-	-	-	32	-
steuerbegünstigte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte .....	-	26 584	39 962	61 487	24 357	39 760	7 380	199 530	-
Von den gesamten Schuldverschreibungen entfielen auf:									
Private Hypothekendarfandbanken .....	-	25 010	34 953	37 132	505	12 016	150	109 766	30 839
Schiffsfandbriefbanken .....	-	-	-	1 229	1 591	11 570	7 187	21 577	1 324
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten ....	-	1 586	5 029	23 126	22 261	16 174	43	68 219	6 832
ußerdem:									
nicht deckungspflichtige Schuldverschrei- bungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen).	-	-	14 450	9 336	394	67	-	24 247	-
dagegen Oktober 1970									
Hypothekendarfandbriefe .....	-	1 892	3 224	6 944	3 141	7 914	-	23 115	5 103
Schiffsfandbriefe .....	-	-	367	2 375	10 212	25	-	12 979	3 017
Kommunalobligationen .....	-	511	57 491	37 128	31 411	46 429	1 956	174 926	24 589
Sonstige Schuldverschreibungen .....	-	-	2 110	12 877	118	919	-	16 024	2 481
Insgesamt ...	-	2 403	63 192	59 324	44 882	55 287	1 956	227 044	35 190
darunter tarifbesteuerte .....	-	1 602	61 059	59 324	44 882	55 287	1 956	224 110	-
Von den gesamten Schuldverschreibungen entfielen auf:									
Private Hypothekendarfandbanken .....	-	1 797	5 592	15 176	2 625	11 900	1 933	39 023	25 737
Schiffsfandbriefbanken .....	-	-	367	2 375	10 212	25	-	12 979	3 017
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten ....	-	606	57 233	41 773	32 045	43 362	23	175 042	6 436
ußerdem:									
nicht deckungspflichtige Schuldverschrei- bungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen).	-	-	40	2 823	2 106	11 086	-	16 055	-

\*) Nach Verkauf von Namensschuldverschreibungen.

### 3. Umlauf an Schuldverschreibungen (Neugeschäft) <sup>\*)</sup>

#### a) Nach Art der Schuldverschreibungen und Ländern

1 000 DM

Sitz der Institute	Hypotheken- pfandbriefe	Schiffspfand- briefe	Kommunal- obligationen	Sonstige Schuldver- schreibungen	Schuldver- schreibungen insgesamt	Außerdem nicht deckungs- pflichtige Schuldver- schreibungen <sup>1)</sup>
Stand Ende November 1970						
Schleswig-Holstein .....	1 377 693	471 092	1 205 001	-	3 053 786	361 201
Hamburg .....	4 178 087	279 956	2 282 315	-	6 740 358	589 871
Niedersachsen .....	4 509 828	-	4 095 734	-	8 605 562	612 408
Bremen .....	2 659 838	599 211	1 472 138	-	4 731 187	139 691
Nordrhein-Westfalen .....	8 529 072	93 627	10 891 562	1 394 998	20 909 259	3 637 436
Hessen .....	8 475 757	-	13 096 110	1 310 110	22 881 977	1 071 986
Rheinland-Pfalz .....	1 351 138	-	1 857 945	-	3 209 083	214 087
Baden-Württemberg .....	5 227 216	-	5 909 670	-	11 136 886	375 625
Bayern .....	11 386 801	-	7 955 332	4 392 622	23 734 755	319 263
Saarland und Berlin .....	683 663	-	667 550	-	1 351 213	59 615
Bundesgebiet ...	48 379 093	1 443 886	49 433 357	7 097 730	106 354 066	7 381 183
darunter:						
Namensschuldverschreibungen .....	2 156 896	412 567	3 866 590	567 045	7 003 098	-
Verlorene und gekündigte, aber noch nicht eingelöste Stücke .....	1 161	11	1 245	5 429	7 846	-
dagegen Ende Oktober 1970						
Bundesgebiet ...	48 121 002	1 414 417	48 474 357	6 976 641	104 986 417	7 272 051
darunter:						
Namensschuldverschreibungen .....	2 046 757	432 820	3 731 681	552 440	6 763 698	-
Verlorene und gekündigte, aber noch nicht eingelöste Stücke .....	1 516	43	1 722	5 431	8 712	-

#### b) Nach Institutsgruppen und Art der Schuldverschreibungen

1 000 DM

Art der Schuldverschreibungen	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.
	1970							
Hypothekenspfandbriefe .....	48 121 002	48 379 093	30 351 686	30 567 835	-	-	17 769 316	17 811 258
Schiffspfandbriefe .....	1 414 417	1 443 886	-	-	1 414 417	1 443 886	-	-
Kommunalobligationen .....	48 474 357	49 433 357	18 651 776	18 860 312	-	-	29 822 581	30 573 045
Sonstige Schuldverschreibungen .....	6 976 641	7 097 730	-	-	-	-	6 976 641	7 097 730
Schuldverschreibungen insgesamt .....	104 986 417	106 354 066	49 003 462	49 428 147	1 414 417	1 443 886	54 568 538	55 482 033
darunter								
Namensschuldverschreibungen .....	6 763 698	7 003 098	4 683 872	4 878 387	432 820	412 567	1 647 006	1 712 144
Außerdem:								
Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen) .....	7 272 051	7 381 183	-	-	-	-	7 272 051	7 381 183

<sup>\*)</sup> Einschl. solcher Beträge für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen Gründen zwar noch nicht ausgehändigt wurden, deren Gegenwert aber bereits bezahlt ist.

<sup>1)</sup> Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen, deren Erlöse in der Hauptsache zur Finanzierung an die gewerbliche Wirtschaft dienen.

### 3. Umlauf an Schuldverschreibungen (Neugeschäft) +)

c) Nach Art der Schuldverschreibungen, Art der Besteuerung und Zinssätzen

1 000 DM

Art der Schuldverschreibungen  Besteuerungsart	Schuldverschreibungen insgesamt	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... bis unter ... %							
		unter 5	5 - 5 1/2	5 1/2 - 6	6 - 6 1/2	6 1/2 - 7	7 - 7 1/2	7 1/2 - 8	8 und mehr

Stand Ende November 1970										
Hypothekendarfbriefe .....	48 379 093	16 806	5 793 664	6 229 016	22 824 395	6 691 817	6 139 914	101 530	581 951	
steuerfreie .....	4 487 252	16 265	3 290 290	1 180 679	18	-	-	-	-	
steuerbegünstigte .....	25 953	-	-	-	-	25 953	-	-	-	
tarifbesteuerte .....	43 865 888	541	2 503 374	5 048 337	22 824 377	6 665 864	6 139 914	101 530	581 951	
Schiffspfandbriefe .....	1 443 886	-	15 012	150 699	512 338	363 890	224 958	32 391	144 598	
steuerfreie .....	39 107	-	12 600	7	26 500	-	-	-	-	
steuerbegünstigte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
tarifbesteuerte .....	1 404 779	-	2 412	150 692	485 838	363 890	224 958	32 391	144 598	
Kommunalobligationen .....	49 433 357	101 325	2 097 731	5 412 336	18 422 389	8 245 381	8 907 838	539 779	5 706 578	
steuerfreie .....	1 342 909	72 025	760 629	490 251	20 004	-	-	-	-	
steuerbegünstigte .....	22 897	-	-	-	22 897	-	-	-	-	
tarifbesteuerte .....	48 067 551	29 300	1 337 102	4 922 085	18 379 488	8 245 381	8 907 838	539 779	5 706 578	
Sonstige Schuldverschreibungen .....	7 097 730	4 936	458 663	672 414	3 418 403	1 107 003	836 380	55 409	544 522	
steuerfreie .....	144 075	936	97 374	45 765	-	-	-	-	-	
tarifbesteuerte .....	6 953 655	4 000	361 289	626 649	3 418 403	1 107 003	836 380	55 409	544 522	
Schuldverschreibungen insgesamt .....	106 354 066	123 067	8 365 070	12 464 465	45 177 525	16 408 091	16 109 090	729 109	6 977 649	
steuerfreie .....	6 013 343	89 226	4 160 893	1 716 702	46 522	-	-	-	-	
steuerbegünstigte .....	48 850	-	-	-	22 897	25 953	-	-	-	
tarifbesteuerte .....	100 291 873	33 841	4 204 177	10 747 763	45 108 106	16 382 138	16 109 090	729 109	6 977 649	
Außerdem:										
Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen) .....	7 381 183	3 186	175 660	1 019 990	2 226 877	1 361 560	1 266 598	351 954	975 358	

dagegen Ende Oktober 1970

Schuldverschreibungen insgesamt .....	104 986 417	153 080	8 360 244	12 523 915	45 227 906	16 299 459	15 926 103	687 347	5 808 363
steuerfreie .....	6 011 532	89 239	4 158 186	1 737 574	26 533	-	-	-	-
steuerbegünstigte .....	48 863	-	-	-	22 899	25 964	-	-	-
tarifbesteuerte .....	98 926 022	63 841	4 202 058	10 786 341	45 178 474	16 273 495	15 926 103	687 347	5 808 363
Außerdem:									
Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen) .....	7 272 051	3 186	173 660	1 022 890	2 219 795	1 359 957	1 259 768	343 645	889 180

+ ) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen Gründen zwar noch nicht ausgehändigt wurden, deren Gegenwert aber bereits bezahlt ist.

#### 4. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Kredite (Neugeschäft)

1 000 DM

Art der Sicherung  Art der hinterlegten Schuldverschreibungen	Insgesamt	Darlehensgeber				
		Kreditinstitute			Sonstige Stellen	
		aller Art zusammen	darunter		zusammen	darunter öffentliche Haushalte
			Kreditanstalt für Wiederauf- bau und Land- wirtschaftliche Rentenbank	sonstige Boden- und Kommunal- kreditinstitute		

Stand Ende November 1970

Aufgenommene lang- und mittelfristige Darlehen gegen hinterlegte Schuld- verschreibungen insgesamt .....	5 836 676	4 286 524	3 229 546	243 489	1 550 152	579 410
davon gegen:						
Namenshypothekendarlehen .....	1 487 360	778 890	.	.	708 470	.
Namensschiffspfandbriefe .....	648 355	470 117	.	.	178 239	.
Namenskommunalobligationen .....	3 045 091	2 606 225	.	.	438 866	.
Sonstige Namensschuldverschreibungen ..	655 869	431 292	.	.	224 577	.
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen sonstige und ohne Sicherheiten (einschl. Schuldscheindarlehen) insgesamt .....	20 320 853	7 558 086	2 348 261	1 598 493	12 762 767	9 539 275
Durchlaufende Kredite .....	21 278 298	.	.	.	.	19 589 058

dagegen Ende Oktober 1970

Aufgenommene lang- und mittelfristige Darlehen gegen hinterlegte Schuld- verschreibungen insgesamt .....	5 739 029	4 188 804	3 230 759	244 314	1 550 225	582 196
davon gegen:						
Namenshypothekendarlehen .....	1 477 192	772 932	.	.	704 260	.
Namensschiffspfandbriefe .....	637 809	461 640	.	.	176 169	.
Namenskommunalobligationen .....	2 945 623	2 506 138	.	.	439 485	.
Sonstige Namensschuldverschreibungen ..	678 405	448 094	.	.	230 311	.
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen sonstige und ohne Sicherheiten (einschl. Schuldscheindarlehen) insgesamt .....	20 204 140	7 484 871	2 350 488	1 563 482	12 719 269	9 555 537
Durchlaufende Kredite .....	21 217 218	.	.	.	.	19 547 498

# 5. Neuausleihungen

1 000 DM

Art der Darlehen Zweckbestimmung	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite
November 1970								
Hypotheken zusammen <sup>1)</sup> .....	550 179	134 964	299 529	1 890	-	-	250 650	133 074
Wohngrundstücke .....	397 995	70 227	219 920	1 492	-	-	178 075	68 735
Gewerbliche Grundstücke .....	124 456	96	70 835	-	-	-	53 621	96
Landwirtschaftliche Grundstücke .....	17 571	64 641	3 097	398	-	-	14 474	64 243
Sonstige Grundstücke .....	10 157	-	5 677	-	-	-	4 480	-
Kommunaldarlehen zusammen <sup>1)</sup> .....	1 285 032	10 269	393 510	12	-	-	891 522	10 257
Reine Kommunaldarlehen <sup>2)</sup> .....	929 858	1 745	288 126	-	-	-	641 732	1 745
Inländische öffentl. Haushalte .....	600 321	875	174 608	-	-	-	425 713	875
Inländische Unternehmen .....	317 869	118	103 518	-	-	-	214 351	118
Inländische Organisationen ohne Erwerbs- charakter .....	11 668	752	10 000	-	-	-	1 668	752
Ausländische öffentl. Haushalte .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Kommunalverbürgte Darlehen <sup>3)</sup> .....	136 882	6	36 200	-	-	-	100 682	6
darunter an Versorgungs- und Verkehrsunter- nehmen privater Rechtsform .....	67 650	-	500	-	-	-	67 150	-
Kommunalverbürgte Hypotheken <sup>4)</sup> .....	36 000	14	21 264	12	-	-	14 736	2
darunter auf Wohngrundstücke .....	32 086	14	19 688	12	-	-	12 398	2
Kommunaldarlehen an Kreditinstitute <sup>5)</sup> .....	182 292	8 504	47 920	-	-	-	134 372	8 504
Sonstige Darlehen an Kreditinstitute .....	22 382	1 402	-	-	-	-	22 382	1 402
Schiffshypotheken .....	194 836	-	-	-	176 349	-	18 487	-
Landeskulturdarlehen .....	38 943	2 729	1 988	-	-	-	36 955	2 729
darunter gegen Kommunaldeckung .....	38 837	2 006	1 988	-	-	-	36 849	2 006
Sonstige Darlehen .....	71 561	5 114	4 302	-	-	-	67 259	5 114
darunter für:								
Wohnungsbauten .....	16 866	-	3 852	-	-	-	13 014	-
Schiffsbauten .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbliche Zwecke .....	44 772	44	450	-	-	-	44 322	44
Landwirtschaftliche Zwecke .....	5 455	1 971	-	-	-	-	5 455	1 971
Übrige Zwecke .....	4 468	3 099	-	-	-	-	4 468	3 099
Darlehen insgesamt .....	2 162 933	154 478	699 329	1 902	176 349	-	1 287 255	152 576
dagegen Oktober 1970								
Darlehen insgesamt .....	2 105 129	149 445	611 705	2 578	118 718	-	1 374 706	146 867
darunter:								
Hypotheken zusammen .....	559 569	91 752	308 056	2 555	-	-	251 513	89 197
darunter auf Wohngrundstücke .....	375 045	65 913	189 459	1 761	-	-	185 586	64 152
Kommunaldarlehen .....	1 189 363	32 098	299 696	23	-	-	889 667	32 075
darunter Reine Kommunaldarlehen .....	943 765	19 965	217 004	-	-	-	726 761	19 965

1) Landeskulturdarlehen. - 2) Ohne kommunalverbürgte Darlehen, kommunalverbürgte Hypotheken und Kommunaldarlehen an Kreditinstitute. - 3) Ohne kommunalverbürgte Darlehen an Kreditinstitute. - 4) Ohne kommunalverbürgte Hypotheken an Kreditinstitute. - 5) Einschl. kommunalverbürgter Darlehen an Kreditinstitute.

**6. Gesamtbestand der gewährten Darlehen**  
**einschl. durchlaufender Kredite (Neu- und Altgeschäft)**

Mill. DM

Art der Darlehen Befleihungsobjekt Darlehensnehmer Zweckbestimmung	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite
<b>Stand Ende November 1970</b>								
<u>Hypotheken zusammen</u> <sup>1)</sup> .....	61 042,5	17 576,4	32 214,7	1 123,9	-	-	28 827,8	16 452,5
Wohngrundstücke .....	45 241,8	10 292,4	23 393,5	1 096,6	-	-	21 848,2	9 195,8
Gewerbliche Grundstücke .....	11 516,3	36,7	7 337,9	0,1	-	-	4 178,4	36,6
Landwirtschaftliche Grundstücke .....	3 617,7	7 244,0	1 053,4	26,4	-	-	2 564,2	7 217,6
Sonstige Grundstücke .....	666,8	3,3	429,8	0,8	-	-	237,0	2,1
<u>Kommunaldarlehen zusammen</u> <sup>1)</sup> .....	65 811,4	1 712,5	21 042,9	1,9	60,8	-	44 707,8	1 710,1
<u>Reine Kommunaldarlehen</u> <sup>2)</sup> .....	41 284,0	1 197,9	13 218,6	0,2	-	-	28 065,4	1 197,7
Inländische öffentl. Haushalte .....	31 073,4	1 056,0	9 699,2	0,1	-	-	21 374,2	1 056,1
Länder (einschl. Stadtstaaten) .....	6 518,8	711,9	2 792,6	-	-	-	3 726,2	711,9
Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunale Zweckverbände <sup>3)</sup> .....	14 806,9	272,2	4 088,8	0,1	-	-	10 718,1	272,2
Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sonderver- mögen, Sozialversicherung .....	9 747,7	72,0	2 817,8	-	-	-	6 929,9	72,0
Inländische Unternehmen .....	9 458,1	48,1	3 211,2	0,2	-	-	6 246,8	47,9
Deutsche Bundesbahn .....	3 013,1	0,2	1 578,1	0,2	-	-	1 435,0	-
Deutsche Bundespost .....	3 670,3	-	1 146,9	-	-	-	2 523,5	-
Rechtl. unselbständige Versorgungs- und Ver- kehrsbetriebe von Gebietskörperschaften .....	1 038,9	3,1	25,8	-	-	-	1 013,1	3,1
Sonst. rechtl. unselbständige u. selbständige Unternehmen .....	371,5	40,9	218,9	-	-	-	152,6	40,9
Kommunale Zweckverbände mit Wirtschaftsaufgaben ..	1 364,2	4,0	241,5	-	-	-	1 122,7	4,0
Inländische Organisationen ohne Erwerbscharakter ..	188,6	93,8	47,0	-	-	-	141,6	93,8
Ausländische öffentl. Haushalte .....	563,9	-	261,1	-	-	-	302,8	-
<u>Kommunalverbürgte Darlehen</u> <sup>4)</sup> .....	4 680,4	35,5	1 390,1	-	60,8	-	3 229,5	35,5
darunter an Versorgungs- und Verkehrsunternehmen privater Rechtsform .....	2 115,5	-	485,2	-	58,0	-	1 572,3	-
<u>Kommunalverbürgte Hypotheken</u> <sup>5)</sup> .....	6 011,6	1,8	3 898,5	1,7	-	-	2 113,1	0
darunter auf Wohngrundstücke .....	5 468,4	0,0	3 533,4	-	-	-	1 935,0	0

1) Ohne Landeskulturdarlehen. - 2) Ohne kommunalverbürgte Darlehen, kommunalverbürgte Hypotheken und Kommunaldarlehen an Kreditinstitute. - 3) Ohne kommunale Zweckverbände mit Wirtschaftsaufgaben. - 4) Ohne kommunalverbürgte Darlehen an Kreditinstitute. - 5) Ohne kommunalverbürgte Hypotheken an Kreditinstitute. 6) Einschl. kommunalverbürgter Darlehen und Hypotheken an Kreditinstitute.



6. Gesamtbestand der gewährten Darlehen  
einschl. durchlaufender Kredite (Neu- und Altgeschäft)

Mill. DM

Art der Darlehen Beleihungsobjekt Darlehensnehmer Zweckbestimmung	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite
Stand Ende November 1970								
Kommunaldarlehen an Kreditinstitute <sup>6)</sup> .....	13 835,4	477,3	2 535,7	-	-	-	11 299,7	477,3
darunter an:								
Sparkassen .....	3 314,2	87,5	80,5	-	-	-	3 233,7	87,5
andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute ..	8 276,2	389,8	1 955,0	-	-	-	6 310,1	389,8
Sonstige Darlehen an Kreditinstitute .....	2 954,5	556,8	24,3	-	-	-	2 940,3	556,8
Schiffshypotheken .....	3 746,7	78,2	0,7	-	2 415,2	62,1	1 330,8	16,1
Landeskulturdarlehen .....	2 579,1	261,1	210,3	-	-	-	2 368,7	261,1
darunter gegen Kommunaldeckung .....	2 521,3	167,3	210,2	-	-	-	2 311,1	167,3
Sonstige Darlehen .....	5 255,8	1 093,4	129,5	0,0	-	6,4	5 126,3	1 087,0
Wohnungsbauten .....	439,5	139,4	124,8	0,0	-	-	314,7	139,4
Schiffsbauten .....	115,0	7,5	-	-	-	6,4	115,0	1,1
Gewerbliche Zwecke .....	3 621,7	173,2	4,3	-	-	-	3 617,4	173,2
Landwirtschaftliche Zwecke .....	17,7	747,7	0,1	-	-	-	17,7	747,7
Übrige Zwecke .....	1 061,8	25,6	0,4	-	-	-	1 061,5	25,6
Darlehen insgesamt .....	141 400,0	21 278,3	53 622,3	1 125,8	2 476,0	68,4	85 301,7	20 084,0
darunter Direktkredite .....	124 600,1	20 244,2	51 062,4	1 125,8	2 476,0	68,4	71 061,7	19 050,0
dagegen Ende Oktober 1970								
Hypotheken zusammen <sup>1)</sup> .....	60 641,6	17 515,8	31 967,8	1 123,5	-	-	28 673,8	16 392,3
darunter auf Wohngrundstücke .....	44 974,7	10 244,3	23 213,9	1 096,4	-	-	21 760,8	9 148,0
Kommunaldarlehen <sup>1)</sup> .....	64 932,5	1 712,4	20 692,6	1,9	63,2	-	44 176,7	1 710,5
darunter:								
Reine Kommunaldarlehen <sup>2)</sup> .....	40 599,9	1 202,8	12 932,0	0,2	-	-	27 667,9	1 202,6
Kommunaldarlehen an Kreditinstitute <sup>6)</sup> .....	13 722,6	471,9	2 489,9	-	-	-	11 232,7	471,9
Sonstige Darlehen an Kreditinstitute .....	2 973,0	557,9	24,4	-	-	-	2 948,6	557,9
Schiffshypotheken .....	3 708,1	78,3	0,6	-	2 390,2	62,2	1 317,4	16,1
Landeskulturdarlehen .....	2 555,8	261,6	209,0	-	-	-	2 346,8	261,6
Sonstige Darlehen .....	5 215,0	1 091,2	125,4	0,0	-	6,4	5 089,6	1 084,8
Darlehen insgesamt .....	140 026,1	21 217,2	53 019,8	1 125,4	2 453,4	68,6	84 552,9	20 023,3
darunter Direktkredite .....	123 330,4	20 187,4	50 505,5	1 125,4	2 453,4	68,6	70 371,6	18 993,4

Fußnoten vgl. S. 16.

## Anhang

### 1. Erläuterungen

#### **Berichtende Institute:**

Alle unter das Hypothekendarlehenbankgesetz, das Pfandbriefgesetz und das Schiffsdarlehenbankgesetz fallenden Institute sowie die Landwirtschaftliche Rentenbank, die Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank und einige andere Institute, die das längerfristige Realkreditgeschäft betreiben.

#### **Neugeschäft:**

Nach dem 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen und aufgenommene Darlehen sowie die nach diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen.

#### **Altgeschäft:**

Bis zum 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen sowie die bis zu diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen. Außerdem die aufgrund des Altsparengesetzes ausgegebenen Altsparenerschuldverschreibungen.

#### **Hypothekendarlehenpfandbriefe:**

Pfandbriefe, die gemäß § 6 des Hypothekendarlehenbankgesetzes sowie gemäß §§ 1 und 2 des Pfandbriefgesetzes aufgrund gewährter Realkredite (gegen Hypotheken, Grund- und Rentenschulden) ausgegeben worden sind. Hierzu gehören auch die von der Deutschen Landesrentenbank (jetzt: Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank) ausgegebenen Landesrentenbriefe (§ 11 Pfandbriefgesetz).

#### **Schiffsdarlehenpfandbriefe:**

Nach § 6 des Schiffsdarlehenbankgesetzes aufgrund gewährter Schiffsdarlehenpfandbriefe ausgegebene Schuldverschreibungen.

#### **Kommunalobligationen (=schuldverschreibungen):**

Von privaten Hypothekendarlehenbanken (gemäß § 41 Hypothekendarlehenbankgesetz) und von öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten (gemäß § 8 Pfandbriefgesetz) aufgrund von gewährten Kommunaldarlehen unter der Bezeichnung "Kommunalobligation" oder "Kommunalschuldverschreibungen" ausgegebene Schuldverschreibungen. Ferner unter anderen Bezeichnungen gegen Kommunaldarlehen ausgegebene Schuldverschreibungen, wenn sie die gesetzlichen Voraussetzungen (alte und neue Fassung des Pfandbriefgesetzes) erfüllen oder der Bezeichnung der Zusatz "Ausgegeben nach § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Pfandbriefe und verwandten Schuldverschreibungen öffentlich-rechtlicher Kreditanstalten" beigefügt ist.

#### **Sonstige Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute:**

Schuldverschreibungen der Landwirtschaftlichen Rentenbank, der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank und der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt (Landwirtschaftsbriefe, landwirtschaftliche Rentenbriefe, Landesbodenbriefe u.a.); diese Schudtitel, die früher bei den Kommunalobligationen miteinfaßt waren, werden erst seit 1963 getrennt ausgewiesen.

#### **Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen).**

Diese Schudtitel werden nur von verschiedenen öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten (meist Landesbanken und Girozentralen) ausgegeben; sie dienen im wesentlichen der Finanzierung von Krediten an die gewerbliche Wirtschaft.

#### **Umlaufveränderung und Umlauf von Schuldverschreibungen**

##### **Zugang:**

Als Zugang wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat verkauft (untergebracht, abgesetzt) worden sind. Hierzu gehören: erstmals verkaufte Neuemissionen, Verkäufe solcher Schuldverschreibungen, die vorher - z.B. zu Kursstützungszwecken - angekauft worden sind (Wiederverkäufe) einschl. Wiederverkäufe solcher Stücke, die dem Treuhänder vorher zur zeitweiligen Verwahrung übergeben worden waren, sowie im voraus verkaufte Schuldverschreibungen, wenn die Papiere aus drucktechnischen oder anderen Gründen noch nicht ausgefertigt bzw. ausgehändigt worden sind, deren Gegenwert aber bereits eingezahlt wurde (Vorverkäufe).

##### **Erstabsatz:**

Als Erstabsatz ist der Nominalbetrag aller im Berichtsmonat erstmals verkauften neu aufgelegten Wertpapiere einschl. der Vorverkäufe (also der Zugang ohne Wiederverkäufe) nachgewiesen.

##### **Abgang:**

Als Abgang wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat getilgt, aufgrund einer Auslösung eingelöst oder zu Kursstützung- bzw. anderen Zwecken zurückgekauft worden sind.

##### **Tilgung:**

Als getilgt gelten Schuldverschreibungen, die endgültig aus dem Verkehr gezogen, für kraftlos erklärt, entwertet, vernichtet oder dem Treuhänder zur Vernichtung übergeben worden sind. In die Tilgung einbezogen werden auch solche Stücke, die dem Treuhänder zur zeitweiligen Verwahrung übergeben wurden. Ausgeloste oder gekündigte aber noch nicht eingelöst oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke zählen noch zum Umlauf und gelten nicht als getilgt.

#### Umlauf (Nettoumlauf):

Als Umlauf (Nettoumlauf) wird hier der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats tatsächlich umlaufenden Schuldverschreibungen ohne die im Eigenbestand befindlichen Stücke eigener Emissionen ausgewiesen, jedoch einschl. der vorverkauften Stücke (siehe Vorverkäufe) und der Verkäufe, bei denen die Ausgabe effektiver Stücke unterbleibt (Girosammeldepotanteile, Schuldbuchforderungen mit und ohne Umtauschrecht in Schuldverschreibungen). Ausgeloste oder gekündigte, aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke, zählen noch zum Umlauf.

#### Deckungspflichtiger Umlauf:

Hierunter wird der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats im Umlauf befindlichen Schuldverschreibungen angegeben, der nach den gesetzlichen Bestimmungen bzw. den Satzungen gedeckt sein muß. Vom Nettoumlauf unterscheidet sich der deckungspflichtige Umlauf dadurch, daß hier auch die im Eigenbestand der Institute vorhandenen Schuldverschreibungen enthalten sind und von den vorverkauften Stücken nur solche in den deckungspflichtigen Umlauf einbezogen werden, für die dem Gläubiger vom Treuhänder unterschriebene Interimsscheine ausgehändigt worden sind.

#### Gewährte Darlehen (Neu- und Altgeschäft):

Ausgewiesen werden hier ab 1. Januar 1969 die bis zum und nach dem 20. 6. 1948 von den Boden- und Kommunalkreditinstituten gewährten Deckungsdarlehen, die übrigen Darlehen und die durchlaufenden Kredite (bis 31. 12. 1968 nur Neugeschäft). Erfasst werden der Bestand der Darlehen und der durchlaufenden Kredite am Ende des Berichtsmonats und die im Laufe des Berichtsmonats a u s g e z a h l t e n Darlehen sowie durchlaufenden Kredite. Der Bestand der Darlehen aus dem Altgeschäft (bis zum 20. 6. 1948 gewährte Darlehen) wird nur alle 5 Jahre (erstmalig nach dem Stand vom 31. 12. 1968) gesondert ausgewiesen.

#### Deckungsdarlehen

sind die zur Deckung von Schuldverschreibungen verwendeten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

#### Übrige Darlehen

sind die aus aufgenommenen oder eigenen Mitteln gewährten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

#### Durchlaufende Kredite

sind die in eigenem Namen jedoch für fremde Rechnung gewährten Kredite (V e r w a l t u n g s k r e d i t e, das sind die für fremde Rechnung und im fremden Namen gewährten Kredite, werden n i c h t erfasst).

#### Hypotheken:

Alle echten (langfristigen) Hypothekendarlehen, bei denen die Sicherung in erster Linie in dem belasteten Grundstück besteht sowie Grund- und Rentenschulden, sofern sie als Sicherung für einen echten langfristigen Realkredit im Grundbuch eingetragen worden sind. Die Zuordnung der Hypotheken zu den einzelnen Arten von Grundstücken richtet sich grundsätzlich nach der Art des belasteten Objekts, d.h. nach dem Zweck, für den das belastete Grundstück ganz oder überwiegend (mehr als 50 % der Raumfläche) genutzt wird.

#### Wohnbaudarlehen insgesamt:

Hypotheken auf Wohngrundstücken, kommunalverbürgte Hypotheken auf Wohngrundstücken und "Sonstige Darlehen" für Wohnungsbauten.

#### Hypotheken auf Wohngrundstücken:

Zu Wohngrundstücken zählen alle Grundstücke, die ganz oder überwiegend für Wohnzwecke genutzt werden. Die bisherige Unterscheidung zwischen Wohnungsneubauten und Altbauten entfällt. Die bis Ende 1968 bei den "Sonstigen Grundstücken" ausgewiesenen Hypotheken auf städtischen (Wohnungs-)Altbauten werden ab 1. 1. 1969 bei "Hypotheken auf Wohngrundstücken" mit ausgewiesen.

#### Hypotheken auf anderen Grundstücken:

Gewerblich und landwirtschaftlich (forstwirtschaftlich oder gärtnerisch) genutzte Grundstücke sowie sonstige Grundstücke (z.B. Kirchen, Theater, Sporthallen, Altersheime, Dorfgemeinschaftshäuser).

#### Kommunaldarlehen:

Hierzu zählen: Alle gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Hypothekendarlehenbankgesetz, § 8 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 3 Pfandbriefgesetz und § 5 Abs. 1 Nr. 1 Schiffsbankgesetz an inländische Körperschaften, Anstalten des öffentlichen Rechts oder an zwischenstaatliche Einrichtungen unmittelbar oder gegen Übernahme der Gewährleistung durch eine solche Körperschaft, Anstalt oder Einrichtung (sog. kommunalverbürgte Darlehen bzw. Hypotheken), an Dritte gewährte Darlehen.

#### Reine Kommunaldarlehen:

Darlehen, die unmittelbar an Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts (einschl. der durch Rechtsverordnung inländischen Körperschaften oder Anstalten gleichgestellten zwischenstaatlichen Einrichtungen) gewährt werden.